

Das Energiebündel aus New York begeistert in Muri

Shayna Steele spielte ein grossartiges Konzert bei «musig im Pflegidach»

Mit der neuen CD im Gepäck begeisterte Shayna Steele und ihre Band zum fünften Mal das Publikum in Muri. Die Sängerin aus New York zeigte mit einer unglaublich starken Stimme, wie vielseitig Soul sein kann.

Etienne Bühler

Unmittelbar nachdem der Schlussapplaus der Zugabe verklungen war, bahnte sich Shayna Steele im Schlepptau von Veranstalter Stephan Diethelm den Weg zum CD-Verkaufstisch. Dort setzte sie sich, nahm einen Schluck vom alkoholfreien Bier und nahm viele Komplimente entgegen. Nach wenigen Minuten waren die 30 CDs verkauft.

Begonnen hatte das Konzert im vollem Pflegidach mit dem Song «Be». Zusammen mit ihrem Mann David Cook, der nach achten Jahren als musikalischer Direktor bei Taylor Swift sich ganz auf seine Frau konzentriert, hat Shayna Steele diesen ganz neuen Song geschrieben. Die Kernaussage des Refrains: «Ich möchte nun die sein, die ich wirklich bin».

Sieben Jahre hat sie am aktuellen Album «Watch Me Fly» gearbeitet. Offiziell erscheint es erst Ende April, doch für ihre Europa Tour, die sie mit 13 Konzerten durch 8 Länder führte, hatte Shayna Steele einige Kopien dabei.



Shayna Steele fasziniert mit ihrer unglaublichen Stimme. Vor elf Jahren kam sie das erste Mal nach Europa – und zwar nach Muri.

ZVG

Viel vom verstorbenen Vater gelernt

In diesen sieben Jahren haben sie unzählige Momente tief bewegt, vor allem die Geburt ihrer Tochter. Aus diesen Emotionen sind nun Songs geworden und haben das Publikum in Muri berührt. Den Song «Home», der von ihrer Heimat im Mississippi-Delta erzählt, widmete Shayna am Sonntagabend ihrem Vater Bobby Steele, der vor einem Monat verstorben ist. Von ihm habe sie alles gelernt, was es auf der Bühne braucht. Beeindr-

ckend ist neben ihrer Bühnenpräsenz vor allem die Wandelbarkeit ihrer Stimme. In einem Augenblick laut, donnernd und mit der Kraft einer Löwin, um dann im nächsten Moment mit der Leichtigkeit eines Vogels einem die Töne ins Ohr zu hauchen.

Erstaunlich bei allem dem ist, dass ihre Phrasierung immer punktgenau auf der Band sitzt und kein falscher Ton in die Welt entlassen wird. Die Band mit Bassist Brain Cockerham, Gitarrist Simon Kafka, Tastenmann

Vit Kristan und Schlagzeuger Ross Pederson begleitet diskret, wenn es die Musik braucht, kann aber unglaublich Gas geben, wenn Shayna Steele die Party Queen mimt.

In den Ansagen zwischen den Songs macht Shayna Steele deutlich, wie wichtig ihr Muri ist, denn hier habe ein Veranstalter an sie geglaubt und sie vor 11 Jahren das erste Mal nach Europa geholt. Seither habe sie eine beeindruckende Karriere leben können und jeden Moment genossen,

verrät sie Backstage nach dem Konzert bei Käse und Brot. Noch immer ist ihr Energielevel über 100 und die «musig im Pflegidach»-Crew lauscht der Geschichtenerzählerin.

Schülerinnen und Schüler der Kanti Wohlen berichten im Rahmen des Deutschunterrichtes über «musig im pflegidach». Für dieses Schreibprojekt werden sie benotet.